

Alpen Country Cup 2021

Regeln

gültig ab 30. Nov. 2020

12. Juni 2021

Linedance Trainingszentrum West
Niedere-Munde-Straße 15a
6410 Telfs

veranstaltet von

ACWDA

Landesfachverband Tirol



Allgemeine Regeln

Organisatorisch

- Alle Anmeldungen müssen mittels der auf der Homepage zur Verfügung gestellten Anmeldeformulare erfolgen. Bis zum Datum des Anmeldeschlusses müssen die Anmeldungen bei uns eingelangt sein!
- Der Zeitplan wird eine Woche vor dem Turnier auf der Veranstaltungshomepage bekanntgegeben.
- Alle Wettbewerbsteilnehmer müssen sich 15 Minuten vor Beginn ihrer Startklasse beim Floor Coordinator melden. Tänzer, die spätestens beim dritten Aufruf des Namens nicht anwesend sind, werden von der Startliste gestrichen.
- Beschwerden müssen an den Contest Coordinator gerichtet werden, dieser trifft die letztgültigen Entscheidungen.

Tänzerisch

- Die Tanzkleidung muss zweckmäßig und zur Performance passend sein. Bei hochfliegenden und/oder transparenten Rücken/Hosen ist das Tragen einer undurchsichtigen und den Po vollständig bedeckenden Tanzunterhose Pflicht. Die Bedeckung der Brust mit undurchsichtigem Stoff ist bei Herren und Damen Pflicht. Tänzer, deren Kleidung gegen die guten Sitten verstößt, können vom Wettkampf ausgeschlossen werden.
- Bevorzugt soll die Kleidung zum Country- und Western Stil passen, Oberteile im Westernschnitt, Gürtel mit oder ohne Schnalle, Stiefel, Strumpfhosen für Damen mit Röcken oder Kleidern. Erlaubt sind Blusen, die in der Taille geknotet werden, nackter Bauch ist erlaubt!
- Männer tanzen mit Cowboyhut. Dieser darf während der Ausführung des Tanzes abgenommen und wieder aufgesetzt werden, allerdings gibt es Strafpunkte, wenn der Hut auf dem Boden landet.
- Krawatten, Hutriemen oder Accessoires mit dezenten Strassdekorationen sind erlaubt, ebenso Halsketten, Ohringe, Armbänder, Ringe und Verschlüsse mit oder ohne Strass.
- Werbung auf den Kostümen ist nicht gestattet, Clubnamen sind erlaubt.
- Das Verlassen der Tanzfläche ohne Aufforderung bringt Strafpunkte mit sich.
- Requisiten (wie Masken, Waffen oder andere bewegliche Teile) sind nicht erlaubt.
- Tanzlehrer und Tanztrainer müssen mindestens in der Klasse Level 2 starten.
- Jeder Tänzer darf in nur einer Kategorie starten (ein Tänzer darf z.B. nicht in Klasse Level 1 und in Klasse Level 2 an den Start gehen).
- Verbotene Figuren sind in allen Kategorien: Sprünge, Hebungen, Wurffiguren, Liegen und Sitzen auf der Tanzfläche sowie jegliche Art akrobatischer Figuren.

Musik

- Die Musik wird eingezählt. Der Tanz endet ca. 2 Minuten nach Intro.
- Obwohl normalerweise die vom Choreografen bereitgestellte Originalmusik bevorzugt wird, kann entschieden werden, sie zu ändern.
- für **Teams** ist die Musikwahl generell frei, doch ist das Verwenden von Musikstücken, deren Texte geschmacklos, diffamierend oder sittenwidrig sind, untersagt. Die letztendliche Entscheidung darüber liegt beim Contest Coordinator.
- Die Musik ist als Audio CD oder auf USB-Stick mindestens 1 Stunde vor Beginn des Bewerbes beim DJ abzugeben, ansonsten droht der Ausschluss vom Wettbewerb. Jede CD/jeder USB-Stick ist gemäß der in der jeweiligen Division angegebenen Vorgaben zu beschriften.
- Kurze aufgenommene Einleitungen oder Ansagen sind erlaubt
- wird die vorgegebene Musiklänge nicht eingehalten, wird das Team auf den letzten Platz gereiht! Die Zeit beginnt zu laufen, wenn die Performance beginnt, oder die ersten Geräusche zu hören sind – je nachdem, was zuerst kommt. Die Zeit wird gestoppt, wenn entweder die Performance endet, oder keine Geräusche mehr zu hören sind – je nachdem, was zuletzt kommt

Altersklassen

Zur Einordnung gilt das Alter, das man am letzten Kalendertag des Jahres hat.

Jahre	Altersklasse
0-17	Junior
18-40	Adult
40+	Senior

Anforderungen - Levels

Es treten Frauen gegen Frauen und Herren gegen Herren an.

Level 1

- für alle, die noch nie an einem Bewerb des AlpenCups teilgenommen oder in ihrer Klasse im Vorjahr nicht gewonnen haben.
- Social-Trainer dürfen in Level 1 antreten, wenn sie eine schriftliche Anfrage an den Veranstalter stellen und die Begründung nennen.

Level 2

- für alle, die bereits in Stufe 1 gewonnen haben
- Tanzlehrer/-Trainer
- für alle, die das Gefühl haben, sich dieser Herausforderung stellen zu wollen

Level 3 = Master

- für alle die bereits in Level 2 dreimal mal gewonnen haben
- WCDF-Competitors ab Intermediate
- Tanzlehrer/-Trainer
- für alle, die das Gefühl haben, sich dieser Herausforderung stellen zu wollen

Bei Zweifeln oder Fragen bezüglich des gewählten/zu wählenden Levels senden Sie eine E-Mail an tirol@acwda.at. Der Eventdirektor bewertet nach eigenem Ermessen.

Variationen

Variationen sind nur für Level 3 zulässig, jedoch nicht verpflichtend. Maximal 8 counts, denen 8 Vanilla-counts folgen müssen. Der Fluss des Tanzes darf andere Tänzer nicht behindern oder stören. Die erste Wand muss Vanilla getanzt werden

Bei ABC- oder Tag-Choreos müssen zuerst alle Teile bzw. Tags getanzt sein, bevor Variationen ausgeführt werden dürfen.

Intro

Für die Levels 1 und 2 sind Bewegungen im Radius eines Schrittes vor Beginn der Choreografie erlaubt. Drehungen sind nicht erlaubt. Für Level 3 ist ein Intro zulässig.

Armbewegungen

Die Verwendung der Arme ist optional. Wenn Sie sie jedoch verwenden möchten, muss sie 'moderat' sein und ist wie folgt geregelt: 50 % der Choreografie muss mit Armen in Standard-Position getanzt werden. wie z. B. Hände in die Hüften gestützt, an der Gürtelschnalle, Daumen in der Gürtelschlaufe bzw. Hosentasche, am Hut

oder hinter dem Rücken. 50 % der Choreografie kann mit freien Armen getanzt werden, es darf jedoch keine andere Person auf der Tanzfläche dadurch behindert werden.

Semifinals – Finals

Wenn in einer Klasse mehr als 11 Teilnehmer antreten, werden Vorrunden durchgeführt. In einer eventuellen Vorrunde, werden Marks für jene Tänzer vergeben, die im jeweiligen Tanz das Finale erreichen sollen. Die Tänzer mit den in Summe meisten Marks nehmen am Finale teil.

Bewertungskriterien/Auswertung

Inhalte

Level 1

- zeige, dass du Spaß hast
- zeige deine Personality

Level 2

- zeige, dass du Spaß hast
- zeige deine Personality
- erkennbare Fußarbeit, technisch korrekte Umsetzung in Ansätzen
- erkennbare Schritt-Technik
- erkennbarer kontinuierlicher Bewegungsablauf
- Haltung

Level 3

- zeige, dass du Spaß hast
- zeige deine Personality
- korrekte Fußarbeit – technisch korrekte Umsetzung
- technisch korrekte Ausführung der Schritte
- Haltung
- Persönliche Interpretation/Ausdruck

Bewertung

Die 5 Erstplatzierten bekommen für jeden Tanz Punkte: 5 Punkte für den 1. Platz, 1 Punkt für den 5. Platz. Die höchste Punktesumme gewinnt. Um eine Overall-Wertung zu bekommen müssen alle drei Tänze getanzt werden.

Die Platzierungen in den einzelnen Tänzen und die Gesamtwertung werden im Internet veröffentlicht.

TEAMS

Altersklassen

Zur Einordnung gilt das Alter, das am letzten Tag des Kalenderjahres erreicht wird.

Jahre	Altersklasse
verschiedene Altersklassen	Open Age
alle Tänzer unter 18 Jahren	Junior

Anforderungen TEAMS

- Jedes Team muss einen Teamnamen besitzen und darf unter diesem Namen nur einmal in jeder Division auf dem Event starten.
- Ein selbst choreographierter Tanz oder ein Mix aus Tänzen zu selbstgewählter Musik ist zu tanzen. Maximal 50 % der Choreographie dürfen aus Partner- oder Couple-Dance bestehen.
- Es dürfen keine Requisiten verwendet werden!
- Mindestens 4 bis höchstens 12 Tänzer
- Musikklänge 4 – 7 Minuten, maximal 30 % der Musik darf Non-Country sein
- Die CD/der USB-Stick muss mit Startnummer und Teamnamen beschriftet sein.
- Zusammen mit dem USB-Stick muss eine Auflistung der verwendeten Titel samt Interpret und Länge im Medley übergeben werden.
- Jedes Teammitglied darf auch in anderen Teams unter anderem Teamnamen starten.

Bewertungskriterien

Bewertet werden Musikwahl, Choreographie, Fußarbeit, Motion, Ausdruck und Synchronität.

Die Platzierungen werden im Internet veröffentlicht.

Achtung! Die Dauer der Performance ist KEIN Wertungskriterium und fließt nicht in die Note ein!